

Absender:

An:

Republic of Croatia - Ministry of the Interior
Postanschrift: Trg svetog Marka 2, 10 000 Zagreb
Telefon: 00385 1 4569 222
Fax: 00385 1 6303 023
E-mail of Public Relations Office: press@vlada.hr

Bundesrepublik Deutschland – Auswärtiges Amt
Postanschrift: Auswärtiges Amt, 11013 Berlin
Telefonzentrale (24-Stunden-Service): 0049 3018-17-0
Fax: 0049 3018-17-3402

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Bestürzung hörte ich von der Festnahme von Frau Basak Sahin Duman. Sie wurde bei ihrer Ankunft in Zagreb am 29. Mai 2012 von der kroatischen Polizei festgenommen. Seit dem sitzt sie in Haft und soll an die Türkei ausgeliefert werden. Die Festnahme wird mit einem internationalen Haftbefehl begründet. Die Türkei fordert ihre Auslieferung, weil sie durch ein türkisches Gerichtsurteil wegen Mitgliedschaft in einer terroristischen Organisation zu 6 Jahren und 3 Monaten Haft verurteilt wurde. Frau Basak Sahin Duman lebt seit 2006 mit ihrem Ehemann, deutscher Staatsangehöriger, in der Bundesrepublik Deutschland.

Frau Basak Sahin Duman war in der legalen Organisation Sozialistische Plattform der Unterdrückten ESP aktiv. Diese ist bis heute noch legal in zahlreichen Städten der Türkei und Nordkurdistan aktiv und setzt sich für Presse- und Meinungsfreiheit, für Frieden in den kurdischen Gebieten, gegen die Unterdrückung der Frauen und sogenannte Ehrenmorde, für die Rechte der Arbeiterinnen und Arbeiter ein. Frau Basak Sahin Duman und 45 anderen Personen wurden in Dezember 2004 auf einer öffentlichen Protestaktion gegen die Anti-Terrorgesetze und Verschärfung der Haftbedingungen festgenommen. Sie wurde drei Monate später freigelassen. Der Vorwurf des Terrorismus wurde in einem Gerichtsverfahren, das bis 2010 andauerte, behandelt. Dieser Vorwurf wurde konstruiert, um die in Dezember 2004 festgenommenen Personen zu kriminalisieren und ihre politische Aktivität zu ersticken.

Frau Basak Sahin Duman ist eine von vielen, die aufgrund ihrer politischen Arbeit mit dem Vorwurf des Terrorismus konfrontiert und mit Haft bedroht werden. Aktuell sind über 10.000 Menschen in türkischen Gefängnissen. Unter ihnen befinden sich über 1000 Kinder und Jugendliche, demokratisch gewählte kurdische Bürgermeister und Parlamentarier, Journalistinnen und Journalisten, Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, Schriftsteller, intellektuelle Oppositionelle und zahlreiche Menschenrechtsaktivistinnen und -aktivisten. Gegen das Urteil von 2010 haben die 46 verhafteten und später verurteilten Personen Einspruch beim europäischen Menschenrechtsgerichtshof eingelegt.

Wir fordern Sie auf, alles dafür zu tun, dass Frau Basak Sahin Duman sofort freigelassen wird. Sie darf nicht in die Türkei ausgeliefert werden. Weiterhin soll ihr sofort ermöglicht werden, zu ihrem Ehemann und ihren Freunden in die Bundesrepublik Deutschland zurück zu kehren. Bitte setzen Sie sich für demokratische Prozesse in der Türkei und die Freilassung der zahlreichen Oppositionellen ein.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift